

BÜRGER
B·I·BS  
INITIATIVE  
BRAUNSCHWEIG

<b>Dringlichkeitsanfrage</b>	Datum	Nummer
Öffentlich	10. März 10	1150/10
Absender		
Fraktion BIBS Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat		
Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Planungs- und Umweltausschuss	10. März 10	
Betreff		
Verkehrsführung Grasseler Strasse		

Im Falle einer Kappung der Grasseler Straße muss der Verkehr ohne Neubau einer neuen Umgehung weiträumig umgeleitet werden. Dadurch müssen Ab- bzw. Aufstufungen von Straßen durchgeführt und auch Umwege durch den Landkreis Gifhorn ins Auge gefasst werden. Der Landkreis Gifhorn verweist in seiner Einwendung zum Planfeststellungsbeschluss „auf die erforderliche Neuordnung des Verkehrsnetzes [...]“. Der Landkreis Gifhorn knüpft an das Umstufungskonzept Bedingungen, wie die Planung eines Radweges und die Fahrbahnsanierung der K 60 bzw. die Verbreiterung der K 62.“ (S. 73) Und auf S. 27: „Zwischen Maßnahmeträger und dem zuständigen Straßenbaulastträger ist über den Anschluss der östlichen Umfahrung an die L 635 sowie die Herstellung eines Radweges **vor Baubeginn** eine Vereinbarung abzuschließen.“

Vor diesem Hintergrund stellt die BIBS-Fraktion folgende Fragen:

1. Steht die Stadt Braunschweig in Kontakt mit dem Landkreis Gifhorn?
2. Welche Vereinbarungen wurden im Rahmen des zitierten Umstufungsverfahrens bereits getroffen, um den Bedingungen des Landkreises Gifhorn zu entsprechen?

Begründung:

Im Planfeststellungsbeschluss heißt es (11.1.9, S. 64): „ Für die Durchführung der gesamten Baumaßnahme sind ca. 18-22 Monate zu veranschlagen, die sämtliche Arbeiten, z.B. auch die Baufeldfreimachung und die Rodung der Waldflächen, beinhalten. Ebenfalls soll auch die Verlegung der Grasseler Strasse in dieser Zeit erfolgen.“ Die Dringlichkeit ergibt sich aus dieser Vorgabe des Planfeststellungsbeschlusses, die Verlegung der Grasseler Strasse bis 22 Monate nach Baubeginn durchzuführen. In Anbetracht der Kürze der Zeit muss schnellstmöglich eine Regelung gefunden werden. Mittlerweile sind seit Baubeginn am 08.01.2010 schon zwei Monate vergangen, ohne dass eine verbindliche Regelung zur Grasseler Strasse gefunden wurde. Es darf keine weitere Zeit verstreichen, in der die BürgerInnen im Norden Braunschweig in Unklarheit gelassen werden. Es bleiben noch 20 Monate bis zur Umsetzung.

Mit freundlichen Grüßen  
Gez. Heiderose Wanzelius

